

	Object: Ein Conycoply und seine Frau
	Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de
	Collection: Kunstbibliothek
	Inventory number: LMA 1 H 34, 25

Description

Der Begriff Conycoply ist weder in der Literatur noch in Wörterbüchern zu finden. Es scheint, dass damit eine Art Schreiber in einem Hafenlagerhaus gemeint war, dem in Madras für seine Dienste 5 Pagoden pro Monat zu zahlen waren (was dem Lohn eines Koches entsprach). Auch bei der Bestimmung der Attribute, die der Mann in der Hand bzw. unter dem Arm hält, konnte keine Gewissheit erreicht werden. (Werner Kraus)

Basic data

Material/Technique:	Papier, Karton; Gouachemalerei
Measurements:	35 cm × 24,5 cm

Events

Painted	When	1800
	Who	Company School
	Where	Thanjavur
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	India
[Relation to time]	When	1800
	Who	
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Company style
- Gouache paint

Literature

- Lindenau-Museum Altenburg (Hg.) (2011): Indien als Bilderbuch. Die Konstruktion der pittoresken Fremde. Einhundert indische Gouachen um 1800 aus Lindenaus Kunstbibliothek Lindenau-Museum. Lindenau